

Protokoll der Stadtratssitzung am 24.01.2024

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 22:10 Uhr

Sitzungsleitung: Bgm. Dietmar Gruchmann

Verwaltung: Hr. Belm, Fr. Brüderer, Fr. May, Hr. Redl, Hr. Rothaus, Hr. Zettl

Experten: Prof. Chiogna, Fr. Windisch

Entschuldigt: Hr. Disanto, Fr. Rieth

Gäste: ca. 20

Presse: 2 Journalistinnen (Fr. Forster, Fr. Wejsada)

Ö 3 Jahresbericht des Behindertenbeirates der Stadt Garching 2023

Fr. Windisch berichtet:

- Schul-Präventions-Stück mit Clown Mausini
- Special Olympics – Beteiligung als Host Town
- Beratung bei der ESO
- Anschaffung eines inklusiven Spielgeräts (Geld aus ausgefallenem Bewegungstag umgewidmet)
- Leichten Verbesserungsbedarf beim B² hinsichtlich Barrierefreiheit festgestellt

Ausblick:

- „Garching bewegt“ und Beteiligung an einer Inklusionswoche mit Ismaning

Ö 4 Grundwassersituation; Sachstandsbericht

Hr. Belm berichtet:

Situation hat sich im Ganzen wieder entspannt

Stadt hat in Zus.arbeit mit Feuerwehr und THW Pumpen zur Verfügung gestellt; außerdem Sperrmüllabfuhr und Container.

Hr. Dombret fragt, ob es einen objektiven Pegelstand gibt, ab dem das Wasser in die Keller drückt – kann Hr. Belm noch nicht beantworten.

Hr. Nolte fragt nach Gefährdung durch überschwemmte Kläranlage – wird bei nächster HFA-Sitzung durch Fr. Henseleit beantwortet.

Hr. Adolf fragt nach dem Schleißheimer Kanal, bei der er die Messungen für fehlerhaft hält. Schlägt vor, nochmal zu testen, was mit dem Grundwasser passiert, wenn man die Durchleitung beim Schleißheimer Kanal senkt.

Fr. Schmolke schlägt vor, das bei der Bachauskehr zu machen.

Hr. Kratzl hält den Aufwand für vertretbar, die Schleuse beim Schleißheimer Kanal probeweise mal abzudrehen. In der Hochphase der Grundwasserproblematik seien Kanal und Mühlbach übervoll gewesen. Hält die Messungen ebenfalls für problematisch und zudem das Verwaltungshandeln.

Bgm. erwidert, dass der Schleißheimer Kanal in Zuständigkeit des LRA fällt und weist die Unterstellung zurück, dass er nicht ausreichend gehandelt habe.

Ö 5 Würdigung der aktuellen Grundwassersituation durch Prof. Dr. Gabriele Chiogna (Lehrstuhl für Hydrologie und Flussgebietsmanagement TU München) sowie Vorstellung und Beauftragung des Lehrstuhls mit einer Forschungsarbeit

- Im November ist der Grundwasserspiegel zwischen 0,7 und 1,2 m gestiegen
- Nördlich von Garching wurden noch höhere Pegelstände erreicht, auch z.T. im Süden. Zudem gab es ähnliche Grundwasserstände schon früher (z.B. 2010) ohne dass so viele Keller betroffen waren.
- Der Mühlbach hatte vermutlich Einfluss auf die Entwässerung, weil Pegel hier schneller gesunken sind, aber hier gibt es viele Unsicherheiten durch unterschiedliche Flussparameter.
- Hält es für gut und für die Zukunft empfehlenswert, auch Bürgermessungen zu berücksichtigen.
- Es gibt bei bestimmten Häusern konstantes Risiko.

Drei Fragen, die mit Hilfe des entwickelten Modells beantwortet werden sollen:

- Ist es möglich, die Ursachen genau zu identifizieren?
- Ist es möglich, ein Frühwarnsystem zu entwickeln?
- Welche technischen Maßnahmen können für die Zukunft getroffen werden?

Bgm. ergänzt, dass TUM sich – auch wegen eigener Betroffenheit – an den Kosten für das Projekt beteiligen.

Nachfragen und Antworten:

- Kontinuierliche und zusätzliche Pegelmessungen müssen installiert werden. Vorher macht auch die Absenkung des Schleißheimer Kanals wenig Sinn.
- Hr. Kratzl weist auf die unterschiedliche Situation durch ehem. unterirdische Flussbette und versch. Untergründe hin. Wiederholt, dass es wichtig sei, zeitnah Bach und Kanal abzusenken.

Sitzungsunterbrechung:

- Hr. Ott weist auf den Bericht des Wasserwirtschaftsamts hin: hält es für notwendig, dass auch tägl. Regenmengen einbezogen werden. Sieht auch mögliche Verursachung durch Undichtigkeiten des Mühlbachs.
- Hr. Rieger aus der Breslauer Straße möchte über die Untersuchung hinaus, dass es operative Maßnahmen geben wird.
- Hr. Zettl sieht auch ein Problem in heutigem Trend, immer tiefer zu bauen.

Sitzungswiederaufnahme:

Bgm. stellt nochmal klar, dass es keine persönlichen Hilfen geben wird.

Einstimmiger Beschluss zur Beauftragung des Forschungsprojekts durch Prof. Chiogna.

Ö 6 Sanierung Stadion am See_ Freigabe Entwurf mit Kostenberechnung
Gegen 1 Stimme von Hr. Fröhler

Ö 7 Neubau Feuerwache Garching - Aktualisierung des Vergabeterminplans
Einstimmiger Beschluss

Ö 8 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen; Antrag zur Errichtung von Trinkwasserbrunnen
Hr. Adolf will alles schneller haben, v.a. am Spielplatz im Bürgerpark

Ö 9 Vorstellung und Übergabe des Haushalts 2024

Hr. Rothhaus berichtet:

- Nach leistungsstarkem Jahr 2023 haben wir bes. hohe Kreisumlage
- Gewerbesteuer wird konservativ angenommen, nicht erhöht
- Einige freiwillige Projekte wurden fallen gelassen.

Bgm. ergänzt, dass Schulhausbauten etc. für wachsende Bevölkerung mittelfristig einkalkuliert werden müssen.
Haushalt wird in der kommenden SR-Sitzung eingehend beraten.

Ö 10 Angenommene Anträge aus den Bürgerversammlungen 2023

Bgm. erläutert die Annahmen und Ablehnungen.

Antrag 4 wird abweichend von Vorlage in BPU verwiesen (bei Fahrradabstellanlage an der U-Bahn wollen die Grünen
Fahrradständer auf der Südseite ganz weg haben).

Einstimmig

Ö 11 Bekanntgabe von nicht-öffentlichen Beschlüssen, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind

Ö 12 Mitteilungen aus der Verwaltung

- StM Aiwanger kommt am 5. Feb. nach Garching wg. Modellprojekt bei Kläranlage
- Bgm. berichtet über Veränderungen in Lörenskog: Konservative stellen jetzt Bürgermeisterin
50 Jahre Partnerschaft sollen dieses Jahr begangen werden.

Ö 13 Sonstiges; Anträge und Anfragen

- Fr. Theis fragt nach Parkverbot für Wohnmobile auf den Schul- und Kitaparkplätzen
- Sie weist auch auf Gefährlichkeit der Verkehrssituation zu Stoßzeiten vor den Schulen